

## **Formel 1: Wichtig gemacht**

Mailand. Renault-Teamchef Flavio Briatore denkt über einen Einstieg in die Politik nach. Er kümmere sich zwar um die Formel 1, doch wenn er in Italien einen Beitrag in der Politik leisten könne, würde er sich nicht zurückziehen, sagte Briatore. In ein, zwei Jahren könne man darüber sprechen. Die italienische Führungselite kritisierte er als schwach und veraltet. Er sei weder links noch rechts, erklärte der Norditaliener weiter, der mit dem konservativen italienischen Oppositionschef und Besitzer des Fußball-Traditionsvereins AC Mailand, Silvio Berlusconi, befreundet ist.

(sid/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/75253.formel-1-wichtig-gemacht.html>